**Biografie von Huldrych Zwingli**

*Auszug aus der Arbeitshilfe zum Animationsfilm «Immer diese Zwinglis!» (M1.5)*

**1. Januar 1484**Ulrich (später Huldrych) Zwingli wird in Wildhaus im Toggenburg geboren.

**1489–1494**Ulrich Zwingli lebt in Weesen am Walensee bei seinem Onkel Bartholomäus und besucht die dortige Schule.

**1494–1500**Zwingli geht in Basel und Bern auf die Lateinschule.

**1500–1506**Zwingli studiert in Wien und Basel.

**1506–1516**Zwingli ist Priester in Glarus und begleitet als Feldprediger Soldaten in den Krieg.

**1516–1518**Zwingli ist Leutpriester (das ist ein Priester,
der sich um die Sorgen der einfachen Leute kümmert) am Kloster Einsiedeln. Zwingli gehört nicht dem Kloster an, sondern ist direkt dem Bischof unterstellt.

**1. Januar 1519**Zwingli tritt am Grossmünster in Zürich die Stelle als Leutpriester an.

**Herbst 1519**Zwingli erkrankt an der Pest und wird wieder gesund.

**9. März 1522**Zwingli ist mitten in der Fastenzeit zum Wurstessen beim Druckermeister Christoph Froschauer eingeladen. Die Tischgemeinschaft übertritt mit dem Essen von Wurst bewusst die Fastengebote der Kirche. Zwingli ist dabei, aber er isst keine Wurst.

**1524**Zwingli heiratet die Witwe Anna Reinhart. Sie hat drei Kinder aus erster Ehe. Huldrych Zwingli und Anna Reinhart bekommen vier gemein-same Kinder: Regula, Wilhelm, Ueli und Anna, die wenige Monate nach der Geburt stirbt.

**1524**Die Heiligenbilder und Altäre werden aus den Zürcher Kirchen entfernt.

**1524–1529**Zwingli übersetzt gemeinsam mit anderen die Bibel («Zürcher Bibel»), die 1531 beim Drucker Christoph Froschauer gedruckt wird.

**1525**Die Prophezei («Schule für Pfarrer»)
wird eröffnet.

**5. Januar 1527**Der Täufer Felix Manz wird in Zürich
in der Limmat ertränkt.

**1529**Der Erste Kappelerkrieg wird beim
legendären Milchsuppenessen
friedlich beigelegt.

**11. Oktober 1531**Zwingli stirbt im Zweiten Kappeler-
krieg. Sein Leichnam wird gevierteilt
und verbrannt.

**Pressekontakt**

Dorothea Meyer-Liedholz, Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich
Abteilung Kirchenentwicklung, Blaufahnenstrasse 10, Postfach, 8024 Zürich
Tel. 044 258 92 96 Mobil 079 823 19 98
dorothea.meyer@immerdiesezwinglis.ch